

Familienbande

Von Mimix

Kapitel 11: Dachs, Hund, Elch, Reh, Tanuki, Mensch? Chopper!!

Jaja, wie gesagt... ein Tanuki hatte meinen Hintern geschrottet... und das war eigentlich ein Grund dazu, heulend in der Ecke zu sitzen... wenn ich könnte, aber es hat ja meinen Hintern geschrottet!!

Und ich glaube, Ducky würde mitmachen... schließlich war es ihr auf den Kopf gefallen, was ziemlich schmerzhaft sein muss...

Also standen wir da und sahen das Tanuki an, das vor uns auf dem Boden lag... aber niemand wusste was wir tun sollten. Aber man konnte regelrecht sehen, was dem Kapitän auf der Zunge brannte, es war ein ‚Was sollen wir tun? Ducky? Geht’s dir gut?‘, denn wie sagt man so schön... ein Blick sagt mehr als tausend Worte... bei ihm Millionen, oder Billionen...

Wir standen da noch so ca. eine halbe Stunde herum, ohne das jemand etwas tat... und da kam mir ein Geistesblitz... tada!!

Ich arbeitete mich durch die Crew hindurch und trat neben das Tanuki. Dort neben ihm kniend, stupste ich es zweimal an. Aber keine Reaktion, also hob ich es auf und trug es unter Deck.

Dort angekommen legte ich es auf eine der Kojen und da mir schon auf Deck aufgefallen, dass es schwer verletzt war, ging ich los um den Arzneikoffer zu holen.

Als ich wieder da war, begann ich das, immer noch schlafende, Tanuki zu verarzten. Am Ende sah es aus, als wäre es eine Mumie... ich habe darin sowas von gar kein Talent...aber ich war zu faul gewesen den Schiffsarzt zu holen, es war ja auch ein Tier. Da braucht man einen Tierarzt...

Es schlief immer noch, aber seid es hier gelandet war, waren mittlerweile schon zwei Tage vergangen. Das machte mir Sorgen!!

Und wie es das Schicksal so wollte, wachte es auf... und rannte sofort... augenblicklich... zur nächsten Wand und versteckte sich, auf eine wunderbare Art und Weise... es versteckte ein einziges Auge hinter dieser wunderbaren Wand, die wirklich nicht wirklich klein war, der Rest war noch zu sehen... Das war zum schreien, ich konnte mich gerade noch so zurück halten nicht laut los zu lachen...

Aber Moment... es läuft auf zwei Beinen, auf zwei... HILFE!!!

„Was zur Hölle bist du?“ das war mein konstruktiver Beitrag dazu, ich sah es entsetzt an und ich erwartete noch nicht einmal eine Antwort... es ist schließlich ein kleines, süßes, schnuckeliges Tanuki... aber dann geschah etwas mit dem ich nie im Leben gerechnet hätte...

Es antwortete! Es sagte „Ich bin ein Rentier und ich heiße Chopper!“

Es sagte dies und ich, ich fiel in Ohnmacht... ein Rentier, Tanuki, Dachs, Hund, was auch immer redete mit mir!
War ich jetzt auch verrückt?
Boden ich komme...!